

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Großherzogliches Theater Oldenburg

Großherzogliches Theater <Oldenburg

Oldenburg, 1854

27.11.1895 - Georg Ruseler: Prolog [gesprochen von Fräul. Rerson];
Gustav Freytag: Die Brautfahrt oder: Kunz von der Rosen.

urn:nbn:de:gbv:45:1-6867

Großherzogl. Theater.

Oldenburg.

Mittwoch, den 27. November 1895.

4. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige.

Anfang 4¹/₂ Uhr.

Fanfare.

Prolog

von
Georg Kufeler,
gesprochen von Fräul. Nerson.

Die Brautfahrt

oder

Kunz von der Rosen.

Lustspiel in 5 Acten von Gustav Freytag.

Regie: Herr Droeischer.

Personen:

Maximilian, Erzherzog von Oesterreich, Sohn Kaiser Friedrichs III.	Herr Hebeberg.
Kunz von der Rosen, sein lustiger Rath.	Herr Droeischer.
Maria, Herzogin von Burgund, Tochter Karls des Kühnen.	Fräul. Barna.
Margarethe von England, ihre Stiefmutter.	Fräul. Dela.
Frau von Halwyn, Oberhofmeisterin.	Fräul. Behrens.
Adolf, Graf von Ravensstein,	Herr Seyberlich.
Johann, Herzog von Cleve,	Herr Schneider.
Der Bischof von Lüttich,	Herr Bender.
Herr von Remont,	Herr Zimmer.
Philippus, Sohn Adolfs von Ravensstein.	Herr Schußmann.
Der Bischof von Metz,	Herr Sendelmann.
Ludwig von Baiern,	Herr Brandhorst.
Georg von Bernegg, deutscher Edler.	Herr Glodius.
Der Graf von Montepas, ein Provençale.	Herr Balzer.
Oliver, Barbier König Ludwigs von Frankreich.	Herr Moritz.
Der Sprecher der Bürger von Gent.	Herr Blumenreich.
Der Schultheiß von Trelmont.	Herr Stein.
Ein französischer Herold.	Herr Bernhard.
Krollo, ein fahrender Spielmann.	Herr Handtrag.
Nadtscha, Zigeuner.	Herr Olbrich.
Eine Alte.	Frau Olbrich.
Kumi, ein Zitherschläger.	Fräul. Rosen.
Matthäus Schwarz, Bube des Kunz von der Rosen.	Marga Wegener.
Ein Zieher.	Willi Danneberg.

Deutsche und Burgundische Fürsten und Edle, französische Ketter, Bürger, Volk, Pagen, Trabanten, Gauner u. s. w.

Zwischenactsmusik: 1. Fanfare. 2. Overture von Keler-Bela. 3. Zwischenact aus „Lohengrin“ von Wagner. 4. Bajaderentanz aus „Heramors“ von Rubinstein. 5. Bauerntanz von Albert. 6. „Bei dir“ Walzer von Waldteufel. 7. Zugvögel-Polka von Waldteufel. 8. Festlicher Marsch von Reinecke.

Nach dem 3. Acte Pause von 10 Minuten.

Kassen-Preise:

Balkonsitz I. Rang	3 M. — J.	Mittelplatz II. Rang	1 M. 75 J.
Prosceniumslage I. Rang (Vordersitz)	3 „ — „	Logensitz II. Rang	1 „ 60 „
Prosceniumslage I. Rang (Hintersitz)	2 „ 75 „	Parterresitz	1 „ 30 „
Logensitz I. Rang (Vordersitz)	2 „ 75 „	Amphitheater III. Rang	— „ 70 „
Logensitz „ (Hintersitz)	2 „ 60 „	Gallerie	— „ 50 „
Parquetplatz	2 „ 60 „		

Kassenöffnung 3, Einlaß 4 Uhr. Anfang 4¹/₂ Uhr. Ende 7¹/₂ Uhr.

Vorverkauf von 11¹/₂ bis 1 Uhr Mittags.

Mittwoch, den 11. December 1895: 5. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. Anfang 4¹/₂ Uhr.

Gastspiel des Herrn Robert Nhil vom Thalia-Theater in Hamburg. Der Pfarrer von Kirchfeld.

Vollständigt mit Gesang in 5 Acten von L. Anzengruber. Pfarrer Hell: Herr N. Nhil vom Thalia-Theater in Hamburg, als Gast.

Mittwoch, den 18. December 1895: 6. Vorstellung im Abonnement für Auswärtige. Anfang 4¹/₂ Uhr.

Madame Sans-Gêne. Lustspiel in 4 Acten von R. Sardou.

